

Vorwort

Seit über 20 Jahren beschäftige ich mich nun mit der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Zuerst war der Weg steinig, voll Gestrüpp und ich musste viele Umwege machen. Viele, deren Lehre ich damals geglaubt habe, haben sich als Blender entpuppt. Leider war ihre Lehre von Esoterik verblendet und von eigenen Interpretationen geprägt. Ihre Anschauungen gehörten in den Kontext der TCM, doch ihr Inhalt war konfus.

So ging ich nach China, in eine für Westeuropäer zugleich fremde und fantastische Kultur. Der Behandlungsalltag in einer chinesischen Klinik, die Selbstverständlichkeit mit der sogar schwerste Krankheitsbilder mit der TCM behandelt werden, hat mich erstaunt. Meine Reaktion: große Augen, große Fragen, große Faszination. Und diese führte mich weitere Jahre nach China. Unterschiedliche Professoren und Dozenten konnten mir ihr Wissen weitergeben. Eine Medizingeschichte von mehr als 2000 Jahren konnte und durfte ich erlernen.

So fragte ich mal meine erste Professorin, Frau Dr. Hu, wie lange ich denn brauchen würde, um TCM mit Schwerpunkt Akupunktur zu erlernen. Die Antwort war erstaunlich: Nur 950 Jahre.

Der Mut hat mich nicht verlassen, und bis heute konnte ich einige Titel oder Auszeichnungen in China erlangen. Und von Anfang an gab ich das Wissen in gut strukturierter und systematisch aufbereiteter Form an viele Therapeuten weiter, ebnete ihnen den Weg in die TCM oder leitete sie an, andere Wege einzuschlagen.

Jedoch auch ich bin heute nicht mehr frei von eigenen Interpretationen, aber immer noch auf dem Wege weiser Menschen oder Therapeuten. Man möge mir das nachsehen, und wenn notwendig, auch verzeihen. Auf einem dieser Wege traf ich Herrn Udo Fritz, wir gingen den Weg zusammen und heute ist er ebenfalls ein großer Meister auf dem Gebiet der TCM. Auch er versteht sich in der Tradition, das Wissen an andere weiterzugeben.

Und so schließt sich der Zyklus. Mir wurde das Wissen vermittelt, ich gab es weiter und Herr Udo Fritz gibt es ebenfalls weiter. Da wir noch alle jung sind, können wir mit diesen Merksätzen noch vielen Generationen helfen.

Durchhausen,
im Oktober 2005

*Franz Thews
zusammen mit Udo Fritz*